

Der barmherzige Samariter

By christlicheperlen.de



Und siehe, da stand ein Schriftgelehrter auf, versuchte ihn (= Jesus) und sprach: Meister, was muss ich tun, dass ich das ewige Leben ererbe? Er aber sprach zu ihm: Wie steht im Gesetz geschrieben? Wie lieset du? Er antwortete und sprach: "Du sollst Gott, deinen Herrn, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von allen Kräften und von ganzem Gemüte und deinen Nächsten als dich selbst."

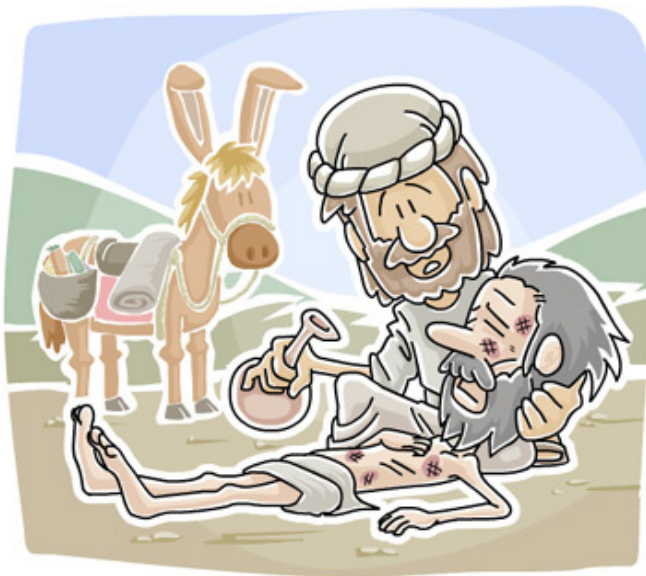
Er aber sprach zu ihm: Du hast recht geantwortet; tue das, so wirst du leben. Er aber wollte sich selbst rechtfertigen und sprach zu Jesus: "Wer ist denn mein Nächster?" Da antwortete Jesus und sprach: Es war ein Mensch, der ging von Jerusalem hinab gen Jericho und fiel unter die Mörder.



Die zogen ihn aus und schlugen ihn und gingen davon und ließen ihn halbtot liegen. Es begab sich aber ungefähr, dass ein



Priester dieselbe Straße
hinabzog; und da er ihn sah,
ging er vorüber. Desgleichen
auch ein Levit; da er kam zu
der Stätte und sah ihn, ging
er vorüber. Ein Samariter
aber reiste und kam dahin;
und da er ihn sah, jammerte
ihn sein, ging zu ihm, verband
ihm seine Wunden und goss



darein Öl und Wein und hob ihn
auf sein Tier und führte ihn in die
Herberge und pflegte sein. Des
anderen Tages reiste er und zog
heraus zwei Groschen und gab sie
dem Wirte und sprach zu ihm:
Pflege sein; und so du was mehr

wirst dartun, will ich dir's bezahlen,
wenn ich wiederkomme. Welcher dünkt
dich, der unter diesen Dreien der
Nächste sei gewesen dem, der unter
die Mörder gefallen war? Er sprach:
Der die Barmherzigkeit an ihn tat.
Da sprach Jesus zu ihm: So gehe hin
und tue desgleichen!



Die Bibel: [Lukas 10, 25-37](#)

Bilder: christiancliparts.net